

13.30 -15.00

PARALLELE WORKSHOPS

Kurzvorträge und Poster

3 Demenz und Menschenrechte in
Literatur und Film

4 Demenz, Menschenrechte und
Vulnerabilität

5 Freies Forum
Themen nach Eingang auf den CfP

15.00 -15.30

Kaffeepause

ERGEBNISSE FÜR DIE PRAXIS

Zukunftsperspektiven

15.30 -16.00

Kurzberichte aus den Workshops 1 – 5

Moderation: *Martina Schmidhuber, Sabine Klotz*

16.00 -16.45

Podium: Demenz als Menschenrechtsthema
Perspektiven für betroffene Personen

*Knut Engedal, Melanie Huml**,

*Peter Kolominsky-Rabas, Barbara Städtler-Mach**,

Winfried Teschauer, N.N. Betroffene / Angehörige

Moderation: *Heiner Bielefeldt, Andreas Frewer*

16.45 -17.00

Auszeichnung der Poster –

Visionen für die Zukunft

Vorstellung eines neuen Menschenrechts-
preises für die Medizin

Caroline Emmer De Albuquerque Green (London)

17.00 -17.15

Schlussworte und Ende der Tagung

EFI-Forschungsgruppe

ReferentInnen und PodiumsteilnehmerInnen:

Lutz Bergemann, PD Dr. phil., EFI-Fellow
Geschäftsstelle des Klinischen Ethikkomitees,
Erlangen-Nürnberg

Heiner Bielefeldt, Prof. Dr. phil. Dr. h.c.
Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik,
Erlangen-Nürnberg

Knut Arne Engedal, Prof. Dr. med.,
Demenzexperte und Seniorforscher, Universität Oslo, Norwegen

Andreas Frewer, Prof. Dr. med., M.A.
Professur für Ethik in der Medizin, Leiter der Geschäftsstelle
des Klinischen Ethikkomitees, Erlangen-Nürnberg

Elmar Gräßel, Prof. Dr. med.
Leiter des Zentrums für Medizinische Versorgungsforschung
und des Bereichs Med. Psychologie/Med. Soziologie, UK ER

Caroline Emmer De Albuquerque Green
PhD-Promovierende, King's College London,
Geschäftsführung Kraft-Stiftung, München

Margareta Halek, JProf., BScN, MScN
Juniorprofessorin für Pflegewissenschaft, Witten/Herdecke

Melanie Huml, Ministerin, MdL* (angefragt), Bayerisches
Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Nürnberg

Miriam Kaschube, Dr. med.
Ethik in der Medizin, Ärztin in der Psychiatrie,
Universitätsklinikum Erlangen

Sabine Klotz, Dipl.-Polit.
EFI-Fellow, Lehrstuhl für Menschenrechte und
Menschenrechtspolitik, Erlangen-Nürnberg

Peter Kolominsky-Rabas, Prof. Dr. med., MBA
Direktor des Interdisziplinären Zentrums für Health Technology
Assessment (HTA) und Public Health, Erlangen-Nürnberg

Pauline Lorey, cand. med.
Ethik in der Medizin, Doktorandin im Graduiertenkolleg
„OptiDem“, Erlangen

Franziska Nickel, M.Sc.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Interdisziplinären Zentrum
für Health Technology Assessment (HTA) und Public Health,
Erlangen-Nürnberg

Martina Schmidhuber, Dr. phil. fac. theol.
EFI-Fellow, Professur für Ethik in der Medizin,
Erlangen-Nürnberg

Barbara Städtler-Mach, Prof. Dr. theol.* (angefragt)
Präsidentin der Evangelischen Hochschule Nürnberg

Winfried Teschauer, Dr. rer. nat.
Vorstand der Ingenium-Stiftung, Ingolstadt,
Mitglied im Vorstand der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

EFI-Projekt „Human Rights in Healthcare“ Konferenz Menschenrechte für Personen mit Demenz



10.-11. November 2017
Caritas-Pirckheimer-Haus
Nürnberg

Herausgeber: Referat Marketing der FAU, Foto: shutterstock, 390249514, Montage: BR

Das Themenfeld Demenz wird zwar vermehrt, aber immer noch zu selten aus ethischer und menschenrechtlicher Perspektive betrachtet. Deshalb sollen bei dieser Tagung des Emerging Fields-Projekts „Human Rights in Healthcare“ der FAU die Beziehungen zu Menschen mit Demenz im Gesundheitswesen aus Sicht eines „human rights-based approach“ diskutiert werden. Der Hintergrund ist, dass Menschenrechte auch als Maßstab für die Beurteilung der Qualität der klinischen sowie pflegerischen Versorgung von Personen mit Demenz dienen. Damit werden Personen mit Demenz zu Individuen mit eigenen Rechten, statt bloß Fürsorgeobjekte zu sein. Wie können aktuell z.B. Prinzipien der Ethik und Menschenrecht wie Selbstbestimmung, Nichtdiskriminierung, Teilhabe und Inklusion auf den verschiedenen Ebenen der Versorgungspraxis abgebildet und konkret realisiert werden? Im Fokus der Tagung stehen gesellschaftliche und ethische Aspekte der Demenz, Menschenrechte und Nicht-Diskriminierung sowie entsprechende Desiderate und schließlich Zukunftsperspektiven.

Fortbildungspunkte sind beantragt.

Die Tagung ist kostenfrei. Es wird jedoch um **Anmeldung bis zum 31.10.2017** per E-Mail gebeten an: Kerstin.Wagner@fau.de
Professur für Ethik in der Medizin, Glückstraße 10,
91054 Erlangen

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welchen **Workshop** (1/2–3/4/5) Sie besuchen möchten:

11.00-12.30 Uhr

- 1 Demenz als Herausforderung für die Menschenrechtspolitik** oder
- 2 Demenz – neue Anfragen an die Forschungsethik**

13.30-15.00 Uhr

- 3 Demenz und Menschenrechte in Literatur und Film** oder
- 4 Demenz, Menschenrechte und Vulnerabilität** oder
- 5 Freies Forum – Themen nach Eingang auf den CfP**

FREITAG, 10.11.2017

12.30-13.15 Registrierung im Tagungsbüro

Caritas-Pirckheimer-Haus,
Königstraße 64, 90402 Nürnberg

PHÄNOMENE

Menschen mit Demenz, Medizin und Gesellschaft

13.15-14.00

Einführung

Heiner Bielefeldt, Andreas Frewer (EFI-Projekt)

Grußwort der Ministerin für Bayern

*Melanie Huml**

Statement eines Betroffenen und/oder pflegenden Angehörigen

14.00-14.45

Menschen mit Demenz im Fokus Nationale Demenzstrategien und die Umsetzung in Kliniken

Winfried Teschauer

14.45-15.15

Kaffeepause

15.15-16.00

Was hilft Menschen mit Demenz bei der Bewältigung der Auswirkungen ihrer Demenz?

Margareta Halek

16.00-16.30

Präsentationen von NachwuchswissenschaftlerInnen

Einreichung von Vorträgen und Postern bis zum 30.09.2017 unter folgender Anschrift: igem-sekretariat-ethik@fau.de

16.30-17.30

Keynote Lecture

Öffentlicher Vortrag und Diskussion Demenz – Internationale Standards und Herausforderungen für die Zukunft

Knut Arne Engedal

SAMSTAG, 11.11.2017

HINTERGRUND

Menschenrechte und Nicht-Diskriminierung

09.00 - 09.45

„Relationale Autonomie“ im Umgang mit Menschen mit Demenz

Heiner Bielefeldt

09.45-10.30

Demenz und nationale Praxis – neue Standards für Deutschland?

Lutz Bergemann, Franziska Nickel

10.30-11.00

Kaffeepause

11.00-12.30

PARALLELE WORKSHOPS

Kurzvorträge und Poster

- 1 Demenz als Herausforderung für die Menschenrechtspolitik**
- 2 Demenz – neue Anfragen an die Forschungsethik**

12.30-13.30

Mittagspause